





EINBLICK

Die Koordinationsstelle für Jugendkulturarbeit ist im Januar 2008 eingerichtet worden. Sie befasst sich mit der Entwicklung kultureller Angebote für Kinder und Jugendliche in Witten.

Kinder und Jugendliche können sich mit Ideen jederzeit an die Koordinatorin wenden. Petra Linden versucht stets bei der Umsetzung der Ideen zu helfen.

Die intensive Zusammenarbeit mit den anderen Teilbereichen der Kinder- und Jugendförderung, mit anderen Kultureinrichtungen und jungen Künstlern ist ebenfalls Schwerpunkt der Arbeit.

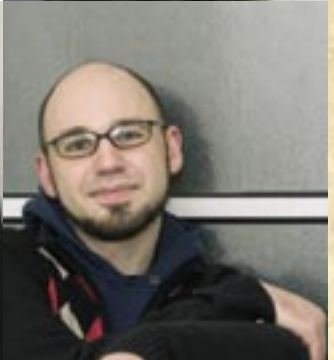
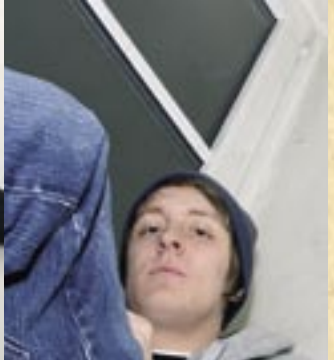
Was alles 2008 gelaufen ist, könnt ihr in diesem Heft nachlesen und vielleicht bekommt ihr ja Lust mitzumachen und habt neue Ideen...

Petra Linden

Telefon: 02302/5 81-5252

Mobil: 0162/2 48 07 80

E-Mail: petra.linden@stadt-witten.de



KLICKIT WITTEN-DE

Das Internetportal von Jugendlichen für Jugendliche... ist eine virtuelle Plattform für Jugendliche, die mit Jugendlichen für Jugendliche entworfen, gestaltet und verwaltet wird.

„Was ist eigentlich los in Witten?“

Unter diesem Motto sollen Veranstaltungen, Projekte, Konzerte, Aufführungen... im Netz schnell, übersichtlich und jugendgerecht erfasst und dargestellt werden.

Jugendliche hatten die Chance sich für die Mitgestaltung der Seite zu bewerben und so einen Einblick in den Arbeitsprozess aus dem Alltag eines Grafikers zu bekommen. Wie entwickelt man ein Logo und daraus ein Corporate Design? Wie kann man prüfen, ob es die Zielgruppe anspricht? Wie präsentiert man seine Entwürfe? etc...

So entstand der Name, das Logo und das Layout der Seite und mit Hilfe eines Fragebogens wurde die Meinung der Jugendlichen dazu überprüft.

Der Schriftzug und das Logo wurden im Jugendfreizeithaus Heven an eine Wand gesprüht und für das Layout verwendet. Der Aufbau einer Redaktion unter professioneller Anleitung eines erfahrenen und geeigneten Redaktionsleiters war der nächste Schritt. So wächst die Seite langsam und ging am 1. April 2009 online!

www.klickit-witten.de



AKTE M

Die Akte M bietet das ganze Jahr hindurch ein abwechslungsreiches Programm nur für Mädchen:

Kreativangebote, Computer- und Internetkurse, Selbstbehauptungstrainings, Tanzangebote, Klettern, Bogenschießen, Fotoshootings und vieles mehr...

Zusammengestellt von allen freien und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen, der Koordinationsstelle Erlebnispädagogik, der Gleichstellungsstelle und der Jugendkulturarbeit.

Zwei professionelle Fotoshootings wurden in diesem Jahr von der Jugendkulturarbeit im Rahmen von Akte M angeboten. Hier konnten die Mädchen mal hinter die Versprechungen der Werbung schauen und raus finden, was eigentlich hinter dem Bild steckt!

Nach dem Shooting wurde retuschiert, was das Zeug hält und zum Schluss bekam jedes Mädchen wunderschöne Fotos von sich!



JUGENDLIEBE

Ein Tanztheaterprojekt zum Thema Liebe

In den Herbstferien (29.09. – 11.10.08) wurde das neue Tanztheaterstück „Jugendliebe“ von der Koordinationsstelle Jugendkulturarbeit und der WERK°STADT in den Räumlichkeiten der WERK°STADT produziert..

Ob in HipHop Songs, in Filmen, im Netz... das Thema „Liebe“ ist in allen Lebensbereichen sehr präsent. Was in den Jugendlichen vorgeht, was sie dazu denken und fühlen, welche Erfahrungen sie bisher gemacht haben, wurde in dem Stück thematisiert.

Ausgehend von den Erlebnissen der Jugendlichen wurde in diesen 2 Wochen unter professioneller Anleitung der Choreographin Nina Fischer, dem Regisseur Arnt Dörfling, der Bühnenbildnerin Sabine Gorski und der Fotografin Lisa Ajtay ein einstündiges Stück entwickelt, das das Thema Liebe vielschichtig und eindrucksvoll mit Tanz, Schauspiel, Gesang, Bühnenbild und Fotoprojektionen darstellte. Insgesamt haben 17 Jugendliche teilgenommen.



RIKSCHAGEWÄCHSHAUS

Das Rikschagewächshaus ist ein mobiles Atelier. Es ist schon ein Kunstwerk für sich und wurde zusammen mit Jugendlichen am Imberg gebaut. Auf Rädern montiert wird es von einem Fahrrad gezogen. Das Rikschagewächshaus ist somit mobil und kann überall in Witten eingesetzt werden. Einerseits soll es die Jugendkulturarbeit in Witten bekannt machen und andererseits gehen von ihm unterschiedliche Kunstaktionen aus, z.B. Straßenmalaktionen, Malen auf Staffeleien im Freien, Streetartaktionen etc...

Es kann sowohl als ergänzendes Angebot in Kindertreffs, Jugendzentren und den Cliquentreffs, als auch bei Festen und Veranstaltungen etc. eingesetzt werden. Es können städtische Mitarbeiter nutzen bzw. Angebote durchführen und es werden Aktionen von externen Künstlern stattfinden! Es dient hauptsächlich dem Transport von Materialien und als Ausstellungsfläche von junger Kunst. Es ist ökologisch, hält fit und fördert die Kreativität!



GRAFFITIAKTION

Die Außenfassade oder die Räume verschiedener Kinder- und Cliquentreffs wurden durch Graffitis verschönert. Ausgehend von der Rikscha wurden unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen die Außenfassade am Imberg, des Kinder- und Cliquentreffs in der Mark, des Cliquentreffs in Stockum und am Haus der Jugend aufgewertet. Im Kindertreff Vormholz wurde mit den Kindern gemeinsam auf Sperrholzplatten gesprayt, um die Innenräume des Kindertreffs zu verschönern.



KONZERTE UND PARTYS

Das ganze Jahr hindurch wurden verschiedene Konzerte und Partys organisiert.

In Kooperation mit dem Cliquentreff in Vormholz und Bands aus Witten fanden 2 Konzerte statt. Von HipHop, über Rock bis Punk, war alles vertreten.

Gemeinsam mit dem Cliquentreff im Haus der Jugend und 2 Musikern aus Witten positionierten sich viele Hip-Hop- Acts aus Witten und Umgebung bei „Rap gegen Rechts“ gegen rechte Tendenzen im HipHop.

Im Unikatclub direkt im Bahnhof Witten begann die Partyreihe „Soundclash“. Zunächst traten verschiedene Hip-Hop-Gruppen aus Witten auf und danach legten diverse DJ`s elektronische Musik auf. Organisiert wurde die Party mit den 2 Wittener Musikern. Die Gastro hat das Casa Cuba übernommen.

Die Jugendkulturarbeit unterstützt auch die All-in-One Party und die plus de beats Party des Kinder- und Jugendparlaments in der Werkstadt und „Rock Imberg“ am Imberg in Witten-Annen.



MODENSCHAU

Zusammen mit dem Modeladen „Freshstore“ wurde am Samstag, 3. Mai 2008 vor dem Laden in der Breddestraße eine Modenschau organisiert.

Jugendliche aus den Jugendzentren und den mobilen Treffpunkten der Stadt Witten präsentierten die neue Kollektion des Shops.

Die Wittener Tanzgruppe „Out of Control“ zeigte ihre neueste Show und einige Rapper aus Witten performten ihre neuesten Tracks.



KIMBO

„KimBo“ ist ein generationsübergreifendes Projekt.

Der Kindertreff im Haus der Jugend, „kiwitZ“, besucht seit längerer Zeit regelmäßig das Altenheim der Boeckerstiftung und des Voß`schen Garten! Um dieses Angebot „KimBo“ weiterführen zu können, nahm der „kiwitZ“ an dem Wettbewerb der Generationen 2008 teil. Hierfür wurde eine Broschüre gestaltet, damit hat sich der KiWitz mit dem Projekt „KimBo“ beworben!

Die Koordinationsstelle für Jugendkulturarbeit zeigt sich auch für eine gute Außendarstellung der vielschichtigen Kinder- und Jugendarbeit verantwortlich. Daher hat sie in diesem Jahr den „kiwitZ“, Kindertreff im Haus der Jugend unterstützt, um das Projekt „KimBo“ adäquat darstellen zu können. Zu diesem Zweck wurde eine Broschüre gestaltet und gedruckt.



WORKSHOPS

Verschiedene kulturelle Angebote in den Kinder- und Cliquentreffs zu etablieren ist ein Anliegen der Jugendkulturarbeit. Diese richten sich nach den Interessen der Jugendlichen.

Im Haus der Jugend fanden Gesang- und Musikworkshops statt. Durch die Findung der eigenen Stimme und Anwendung von Gesangsübungen und Techniken auf entsprechende Songs wurden den Teilnehmern die Basics der Gesangstechniken vermittelt. Das selbstständige Erarbeiten von Hip-Hop Beats & Grooves mit der Audiosoftware Propellerheadz Reason stand im Mittelpunkt des digitalen Musikworkshops.

Im Cliquentreff in Vormholz wurde ein Skulpturenworkshop angeboten. Die Jugendlichen haben zu Begriffen, die mit dem Cliquentreff zu tun haben, wie z.B. „Freunde treffen“, „Spaß haben“ etc. intuitive Zeichnungen angefertigt und daraus Ideen für eine Skulptur entwickelt, die aus unterschiedlichsten Materialien angefertigt wird und einen festen Platz im Cliquentreff erhält!

AUSBLICK

Im Ladenlokal an der Ruhrstraße direkt im Rathaus könnt Ihr sehen, was bald noch alles passiert...

Am 1. April ging die Internetseite „klickit-witten.de“ online. Wer Lust hat kann das Redaktionsteam verstärken! Meldet Euch einfach bei mir!

Am 27. Mai wurde das Tanzstück „Die Königin der Farben“ im Saalbau aufgeführt. Ca 80 Kinder aus den Kindertreffs wirkten mit. Das Stück wurde im Rahmen der Schulkulturtage aufgeführt. Das Projekt fand in Kooperation mit den Kindertreffs, dem Kulturforum und der Musikschule statt. Ansonsten gibt es wieder Partys, Konzerte, Workshops...





KONTAKT

Stadt Witten
Amt für Jugendhilfe und Schule
Koordination Jugendkulturarbeit

Petra Linden
Mannesmannstr. 2, Nebengebäude
48455 Witten

Telefon: 02302/5 81-5252

Mobil: 0162/2 48 07 80

E-Mail: petra.linden@stadt-witten.de

IMPRESSUM

Texte: Petra Linden

Gestaltung: Sabine Gorski, www.estructura.de

Fotos: Lisa Ajtay, Sabine Gorski, Ines Großer,
Jonas Heinevetter, Kirsten Rieske

Stand: Juni 2009